



Inside Outsourcing



Die Logistik als Erfolgsfaktor



Automobil Montage

Die gestiegene Produktivität in einigen Branchen der deutschen Industrie, z. B in der Automobil-Industrie, ist zu einem guten Teil der geänderten rechtlichen Lage geschuldet, die "Inside Outsourcing" nach japanischem Vorbild seit einigen Jahren erlaubt!

So werden logistische Leistungen in signifikantem Umfang von Dienstleistern auf dem eigenen Werksgelände bis zum Montageband erbracht. Das sind durchaus Aufgaben, die Zuverlässigkeit und Wissen erfordern, das wird freilich nicht zum Tarif der IG Metall bezahlt, denn der Dienstleister gehört zu einer anderen Branche, der Logistik, dort sind die Gehälter deutlich niedriger.

Das Outsourcing der Generation 4.0 verwendet selbstverständlich Cloud Technologien, verfügbar in Tablets vor Ort, Wearable Computing Devices, z.B. Handschuhe mit integriertem Scanner zur Datenerfassung, bringen weitere Produktivitätsfortschritte.

FAZIT

Der Produktionsstandort Deutschland wird verteidigt.

ABER

Deutschland ist im ständigen Wettbewerb mit anderen Industrie Standorten und muss auch einstecken: So in punkto Steuern; hier hat Donald Trump, durch seine signifikante Senkung der Steuersätze für Unternehmen von 35 % auf 20 %, ein upgrading der USA bewerkstelligt.

Die big player produzieren auch dort. Kleinere Unternehmen gehen eher nach Ungarn oder nach Rumänien. Stillstand ist nicht angesagt.

Fotos und Text: © Prof. Dr.-Ing. Nicolas P. Sokianos